



LANDESKRANKENHAUS BREGENZ
JAHRESBERICHT 2017
PFLEGEDIREKTION

Pflegedirektor: Bernd Schelling, MSc, MBA
Sekretariat: Marina Bohle
Website: <http://www.lkhh.at/bregenz>

Personalbesetzung zum 31.12.2017

Stabstellen:	Casemanagement Hygienefachperson Hygienefachperson Pflegeentwicklung	DGKP Sylvia Godula DGKP Karin Schindler DGKP Marcus Moser DGKP Nicole Schweyer-Ziouzias
Bereichsleitungen:	Bereich I Bereich II Bereich III Bereich IV	DGKP Tatjana Soti DGKP Nicole Dedic DGKP Frank Röthel DGKP Gerd Neururer
Stationsleitungen:		
Bereich I	Anästhesie Endoskopie OP	DGKP Peter Hofer DGKP Ileana Limbean DGKP Gisela Bayer
Bereich II	2 Nord Chirurgie 2 Süd Chirurgie 2 Nord Urologie 3 Nord Unfallchirurgie	DGKP Lisa Gruber DGKP Barbara Diem DGKP Thomas Gruber DGKP Daniela Golob
	Interd. Ambulanz Unfallch. Ambulanz	DGKP Kathrin Stopp DGKP Georg Rigas
Bereich III	1/2 Ost Frauen 3 Ost Kinder-/ Jugendheilkunde	DGKP Gabriele Rankl DGKP Anja Markl
	Neonatalogie Intensivstation	DGKP Angelika Gerhalter DGKP Udo Wernig
Bereich IV	3 Süd Innere Medizin 4 Süd Innere Medizin 4 Nord Innere Medizin	DGKP Ismar Tahrir DGKP Verena Walder DGKP Dominika Blum
Diabetes-Ambulanz	DGKP Werner Klaus	



Casemanagement	DGKP Sylvia Godula
Bereichsleitung	DGKP Nicole Dedic
Stationsleitung 2 S Chirurgie	DGKP Barbara Diem
Stationsleitung Kinder-/Jugendheilkunde	DGKP Anja Markl
Stationsleitung 3 Nord Unfallchirurgie	DGKP Daniela Golob

Grundsätzlich wurden die Bereiche neu aufgeteilt und das Organigramm neu geordnet.

Bericht

Anfang 2017 wurde der Strategieprozess weiter verfolgt und es fanden erneut Workshops statt. Im Verlauf wurden diverse Rollenprofile (Pflegedirektion, Pflegeentwicklung, Bereichsleitungen, Stationsleitungen und Angehörige des gehobenen Dienstes der Gesundheits- und Krankenpflege) erarbeitet, das Kommunikationskonzept noch einmal adaptiert. Es wurde ein Hospitationskonzept erstellt, welches mit September 2017 umgesetzt wurde. Zudem fasste die Pflegedirektion, unter der Hilfe verschiedenster Pflegemitarbeiter ein Zielbild, das „Selbstverständnis der Pflege am LKH Bregenz“, ab und veranstaltete, im Sinne der transparenten Kommunikation, eine Tour durch die Bereiche. Aufgrund des regen Interesses und der Wichtigkeit des Themas wird der Strategieprozess interdisziplinär im LKHB weiter verfolgt.

Um die Abläufe der unfallchirurgischen Station zu optimieren, galt besondere Aufmerksamkeit der personellen Strukturierung und Organisation sowie der stationsspezifischen Entwicklung. In einem Projekt wurden die einzelnen Meilensteine klar gegliedert, Dienstzeiten adaptiert und darüber hinaus ein Konzept zur Bereichspflege mit Außendienst erstellt. In regelmäßigen Zeitabständen wurden die Ergebnisse evaluiert und bei Bedarf angeglichen. Das Konzept zur Bereichspflege und zum Außendienst wurde für weitere Stationen entsprechend übernommen.

Mit Jänner 2017 startete das Casemanagement in der Pilotphase. Das Konzept zur pflegerischen Entlassung wurde neu aufgeschlüsselt, ein Rollenprofil erstellt und die Formulare angepasst. Im April 2017 wurde das Projekt ausgerollt.

Um den Anforderungen der GuKG-Novelle 2016 gerecht zu werden, wurde 2017 besonderes Augenmerk auf das Mentoring gelegt. Zur Ausweitung des Konzeptes der Praxisanleitung fand zum Auftakt 2017 eine Fortbildung durch Dr. rer. medic. German Quernheim für die Praxisanleiter am LKHB statt. Im Laufe des Jahres wurden in Arbeitsgruppen ein Einlernkonzept, ein Rollenprofil für Praxisanleiter und Methoden gezielter Anleitesituation entwickelt. DGKP Stefan Fuetsch übernahm mit Ende 2017 die organisatorische Leitung der Arbeitsgruppe.

Vorausschauend auf die geplante Implementierung des neuen KIS im April 2018 wurde die Arbeitsgruppe zur Pflegedokumentation bereits 2016 ins Leben gerufen und im Jänner 2017 fand ein erstes Treffen der Gruppe statt. Die Arbeitsgruppe sollte zunächst einmal zum Thema ELVIS/ENP hingeführt werden. In weiterer Folge wurden für die Verantwortlichen die ersten Einführungen in Feldkirch veranstaltet. Außerdem wies Fr. Dr. Pia Wieteck im Rahmen eines 2-tägigen Inhouse-Seminar die Arbeitsgruppe zur Pflegedokumentation, Stations- und Bereichsleitungen in die Materie ENP detaillierter ein. Am Jahresende wurde vorbereitend mit der Erstellung von Pflegepfaden begonnen.



Um die pflegerische Versorgung sturzgefährdeter Patienten zu verbessern, referierten, im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung, Dr. Johannes Hilbe zum Thema Sturz und Dr. Herbert Spiess zum Thema freiheitsbeschränkende Maßnahmen. Zudem wurde der Leitfaden zur Sturzprävention sowie die Dienstanweisung zum Heimaufenthaltsgesetz LKHB und die Entscheidungshilfe zur Meldung freiheitsbeschränkender Maßnahmen am LKHB präsentiert. Darüber hinaus fand sich die Gruppe zur Sturzprävention zusammen. Die Mitglieder wurden in einer 5-tägigen Fortbildung zum Experten für Sturzprävention ausgebildet und erarbeiteten Grundlagen zum Rollenprofil und zur konzeptionell begründeten Sturzprävention am LKHB. Zur Erweiterung der medizinisch-technischen Präventionsmöglichkeiten, wurden weitere Bucinatoren und Niederflurbetten bestellt.

In Bezug auf die Pflegequalität nahm das LKHB mit dem internen Bereich im November an der Pflegequalitätserhebung teil.

Zur Qualitätssicherung bzw. –optimierung wurden weitere Formulare zur pflegerischen Dokumentation erarbeitet und überarbeitet. Die Standards und Guidelines wurden auf ihre Gültigkeit geprüft und je nach Bedarf angepasst.

Das Reorganisationsprojekt OP und OP Statut wurde erfolgreich abgeschlossen. Mit Herrn Rietschel Martin wurde ein OP Koordinator gefunden der sehr viel Erfahrung durch seine frühere Tätigkeit als Instrumentar mitbrachte. Durch die Implementierung einer Holding Area und die des OP Koordinators wurde, unter anderem, auch die Ablauforganisation stark verbessert.

Im Bereich Intensiv, Anästhesie und OP schlossen drei Mitarbeiter die Sonderausbildung in Feldkirch mit Erfolg ab. Des Weiteren wurden die notwendigen Vorbereitungen für die Umsetzung der Novelle 2016 des GuKG getroffen.

Top im Stock war für die Abteilungshelferinnen eine gelungene Fortbildungsveranstaltung, die durch Albert Feldkircher geführt wurde.

Das Jahr war vor allem auch von den Umbaumaßnahmen im laufenden Betrieb geprägt und stellte die Pflegemitarbeiter vor schwerwiegenden strukturellen, räumlichen und organisatorischen Herausforderungen.

Wir danken auf diesem Wege allen Mitarbeitern für ihr Engagement und ihren Einsatz den sie für das Landeskrankenhaus Bregenz erbracht haben.

Vorträge / Publikationen / Wissenschaftliche Arbeiten / Unterrichtstätigkeit

- DGKP Caroline Kycia, Anästhesie, Facharbeit zum Thema präoperative Angst
- DGKP Gina Maria Fessler, Endoskopie, Weiterbildung "Sterilgutversorgung/Fachkundelehrgang 2" Themenarbeit
- PD Bernd Schelling, Master Thesis „Wirkungsweise und Effekt von ergonomischer Schulung bei Pflegefachkräften anhand der Unterscheidung von Generationen im Unternehmen“ Donau-Universität Krems